



Kurt Guth Marcus Mery

Der Einstellungstest / Eignungstest zur Ausbildung zum:

Kfz-Mechatroniker, Mechaniker für Land- und
Baumaschinentechnik, Zweiradmechatroniker,
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker

Geeignet für alle Berufe der Fahrzeug-
mechatronik und Fahrzeugmechanik



Kurt Guth Marcus Mery

Der Einstellungstest / Eignungstest zur Ausbildung zum:

**Kfz-Mechatroniker, Mechaniker für Land- und
Baumaschinentechnik, Zweiradmechatroniker,
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker**

**Geeignet für alle Berufe der Fahrzeugmechatronik
und Fahrzeugmechanik**



Kurt Guth / Marcus Mery
Der Einstellungstest / Eignungstest zur Ausbildung
zum Kfz-Mechatroniker, Mechaniker für Land- und
Baumaschinentechnik, Zweiradmechatroniker,
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker
Geeignet für alle Berufe der Fahrzeugmechatronik
und Fahrzeugmechanik

Ausgabe 2024

2. Auflage

Das Autorenteam dankt Andreas Mohr
für die Unterstützung.

Umschlaggestaltung: s.b. design, bitpublishing

Bildnachweis: Archiv des Verlages
Illustrationen: bitpublishing
Grafiken: bitpublishing, s.b. design
Lektorat: Virginia Kretzer

*Bibliografische Information der Deutschen National-
bibliothek –*

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese
Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet
über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

© 2024 Ausbildungspark Verlag GmbH
Bettinastraße 69, 63067 Offenbach
Printed in Germany

Satz: bitpublishing, Schwalbach
Druck: Ausbildungspark Verlag, Offenbach

ISBN 978-3-941356-50-4

Das Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urhe-
berrechtlich geschützt. Jede Verwertung außer-
halb der engen Grenzen des Urheberrechtsgeset-
zes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig
und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfäl-
tigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und
die Einspeicherung und Verarbeitung in elektroni-
schen Systemen.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort: Faszination Fahrzeugtechnik	10
Durchstarten zur Ausbildung	10
Gut vorbereitet mit diesem Prüfungspaket	10
E. Einführung	13
Der Einstellungstest: Aufbau und Inhalte	14
Die Aufgabentypen im Überblick.....	14
Der Testablauf	16
Ihr Fahrplan für die schriftliche Prüfung.....	17
Richtig lernen	18
Die Testsimulation	18
1. Prüfung · Kfz-Mechatroniker/in · A	21
Allgemeinwissen	22
Verschiedene Themen	22
Fachbezogenes Wissen	27
Branche und Beruf	27
Technisches Verständnis	32
Sprachbeherrschung	37
Richtige Schreibweise	37
Groß- und Kleinschreibung.....	40
Fremdsprachenkenntnisse	42
Englisch: Bedeutung von Wörtern	42
Mathematik	44
Grundrechenarten ohne Taschenrechner.....	44
Strecke, Verbrauch, Geschwindigkeit.....	46
Geometrie	48
Kassenbon prüfen	51
Textaufgaben mit Diagramm	54
Logisches Denkvermögen	57
Wörter erkennen	57
Sprachlogik: Analogien.....	60
Flussdiagramme	63
Visuelles Denkvermögen	67
Dominosteine.....	67
Räumliches Grundverständnis	72
Visuelle Analogien	76

2. Prüfung · Kfz-Mechatroniker/in · B	79
Allgemeinwissen.....	80
Verschiedene Themen	80
Fachbezogenes Wissen	85
Branche und Beruf	85
Technisches Verständnis	90
Sprachbeherrschung	94
Rechtschreibung Lückentext.....	94
Kommasetzung.....	97
Fremdsprachenkenntnisse	100
Englisch: Lückentext.....	100
Mathematik	103
Grundrechenarten ohne Taschenrechner	103
Bruchrechnen.....	105
Maße und Einheiten umrechnen.....	107
Textaufgaben mit Tabelle	109
Textaufgaben mit Diagramm.....	112
Logisches Denkvermögen	115
Zahlenreihen fortsetzen	115
Sprachlogik: Oberbegriffe	119
Flussdiagramme	121
Visuelles Denkvermögen	126
Faltvorlagen.....	126
Spielwürfel drehen und kippen	131
Visuelle Analogien	135
3. Prüfung · Kfz-Mechatroniker/in, Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in	139
Allgemeinwissen.....	140
Verschiedene Themen	140
Fachbezogenes Wissen	145
Branche und Beruf	145
Technisches Verständnis	150
Sprachbeherrschung	154
Groß- und Kleinschreibung.....	154
Infinitive bilden.....	157
Fremdsprachenkenntnisse	159
Englisch: Richtige Schreibweise.....	159

Mathematik	161
Prozentrechnen	161
Gemischte Textaufgaben	163
Maße und Einheiten umrechnen.....	165
Kassenbon prüfen	167
Porto berechnen.....	170
Logisches Denkvermögen	173
Zahlenreihen fortsetzen	173
Sprachlogik: Analogien.....	177
Flussdiagramme	180
Visuelles Denkvermögen	184
Figurenreihen fortsetzen.....	184
Figur hat einen Fehler	188
Formenpuzzle	190
4. Prüfung · Mechaniker/in für Land- und Baumaschinentechnik	195
Allgemeinwissen	196
Verschiedene Themen	196
Fachbezogenes Wissen	201
Branche und Beruf	201
Technisches Verständnis	206
Sprachbeherrschung	210
Rechtschreibung	210
Bedeutung von Sprichwörtern	213
Fremdsprachenkenntnisse	215
Englisch: Richtigen Satz wählen	215
Mathematik	217
Kettenaufgaben ohne Punkt vor Strich	217
Prozentrechnen	220
Strecke, Verbrauch, Geschwindigkeit.....	222
Geometrie	224
Textaufgaben mit Tabelle	227
Textaufgaben mit Diagramm	230
Logisches Denkvermögen	233
Zahlenreihen fortsetzen	233
Wörter erkennen	237
Sprachlogik: Analogien.....	240
Visuelles Denkvermögen	243
Eine Figur ist gespiegelt	243
Würfel drehen und kippen.....	245

5. Prüfung · Zweiradmechatroniker/in.....	249
Allgemeinwissen.....	250
Verschiedene Themen	250
Fachbezogenes Wissen	255
Branche und Beruf	255
Technisches Verständnis	260
Sprachbeherrschung	264
Rechtschreibung Lückentext.....	264
Wortähnlichkeiten	267
Fremdsprachenkenntnisse	270
Englisch: Richtige Schreibweise.....	270
Mathematik	272
Bruchrechnen.....	272
Zinsrechnen.....	274
Gemischte Textaufgaben	276
Maße und Einheiten umrechnen.....	279
Datenanalyse.....	281
Mengenkalkulation mit Schaubild	285
Logisches Denkvermögen	288
Zahlenreihen fortsetzen	288
Sprachlogik: Analogien.....	292
Sprachlogik: Oberbegriffe	295
Visuelles Denkvermögen	297
Würfel drehen und kippen.....	297
Eine Figur ist gespiegelt	301
A. Anhang	303
Lösungen	304
Prüfung 1 · Kfz-Mechatroniker/in · A	304
Prüfung 2 · Kfz-Mechatroniker/in · B.....	305
Prüfung 3 · Kfz-Mechatroniker/in, Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in.....	306
Prüfung 4 · Mechaniker/in für Land- und Baumaschinentechnik	307
Prüfung 5 · Zweiradmechatroniker/in.....	308
Die Rechtschreibung	309
Tabelle: Maße und Einheiten.....	340

Vorwort: Faszination Fahrzeugtechnik

Auch große Erfolge beginnen im Kleinen: Am 5. August 1888 bricht Bertha Benz, die Frau des Auto-Erfinders Carl Benz, zur ersten Kfz-Fernfahrt der Weltgeschichte auf – von Mannheim nach Pforzheim. Für die 106 Kilometer braucht sie einen ganzen Tag, nicht nur wegen einiger Pannen: Der von ihrem Mann konstruierte Motorwagen schafft mit 1,5 Pferdestärken gerade einmal 20 Kilometer pro Stunde.

Seit den Pioniertagen des Fahrzeugbaus „Made in Germany“ ist der Zündfunke der Autobeacherung weithin übergesprungen. Die Freude am Fahren hat sich tief in das kulturelle Gedächtnis des Landes eingegraben – und sie hält an, trotz steigender Anschaffungskosten und Spritpreise. Die hiesige Statistik zählte 2012 rund 54 Millionen Führerschein-Inhaber und gut 60 Millionen Kraftfahrzeuge, darunter 43 Millionen Pkw, 4 Millionen Krafträder, 2,5 Millionen Lkw und 1,3 Millionen landwirtschaftliche Zugmaschinen. Um es auf den Punkt zu bringen: Auf Fahrzeugtechniker wartet jede Menge Arbeit.

Durchstarten zur Ausbildung

Die Fahrzeugindustrie zählt zu den innovationsfreudigsten Wirtschaftszweigen überhaupt. Einst revolutionäre Komponenten wie die Servolenkung oder der Katalysator gehören seit Jahrzehnten zur Standardausstattung, und auch an diverse elektronische Fahrassistenten hat sich die Autowelt längst gewöhnt. In den Zukunftsvisionen der Ingenieure steuern sich die High-Tech-Pkws von übermorgen bereits selbstständig per Bordcomputer. In der Gegenwart tüfelt man vor allem an intelligenten Sicherheitssystemen und effizienten Antriebskonzepten, die Ressourcen sparen und die Umwelt schonen.

Wo technische Neuerungen auf der Tagesordnung stehen, ändern sich auch die Anforderungen an Techniker laufend. Das beste Beispiel dafür ist wohl der Kfz-Mechatroniker: Der 2003 eingeführte Lehrberuf ersetzte den Kfz-Mechaniker, den Automobilmechaniker und den Kfz-Elektriker – wer heutzutage Autos reparieren will, muss sich eben umfassend auskennen. Über 20.000 neue Azubis pro Jahr machen den Kfz-Mechatroniker zu einem der beliebtesten Ausbildungsberufe in Deutschland.

Gut vorbereitet mit diesem Prüfungspaket

Das Durcharbeiten der Prüfungen der letzten Jahre ist ein absolutes Muss für jeden, der sich auf einen Einstellungstest zur Ausbildung in einem Fahrzeugtechnik-Beruf vorbereitet. So erkennen Sie, ob Ihr Kenntnisstand den Anforderungen entspricht. Außerdem lassen sich böse Überraschungen vermeiden, da fast alle aktuellen Prüfungsfragen so oder in ähnlicher Form schon einmal gestellt wurden.

Das vorliegende Prüfungspaket bietet Ihnen nicht nur zahlreiche originale Testfragen aus den Auswahlverfahren namhafter Unternehmen – es liefert auch kommentierte Lösungen und ausführliche Bearbeitungshinweise. Nehmen Sie sich ausreichend Zeit, das Buch und die Musterprüfungen kon-

zentriert durcharbeiten. Beschränken Sie sich dabei nicht nur auf die speziell für Ihren Beruf konzipierte Prüfung, sondern verbreitern Sie Ihr Wissen, indem Sie möglichst alle Einzelprüfungen in die Vorbereitung einbeziehen. Damit haben Sie alles zur Hand, was Sie brauchen, um Ihren Einstellungstest souverän zu meistern.

Dieses Prüfungspaket ...

- bereitet Sie zielgerichtet auf Ihren Eignungstest vor: zur Ausbildung als Kfz-Mechatroniker, Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, Zweiradmechatroniker und Mechaniker für Land- und Baumaschinentechnik.
- enthält fünf Musterprüfungen zur optimalen Testsimulation.
- bekämpft die Prüfungsangst – denn das beste Mittel gegen Prüfungsstress und Unsicherheit ist eine gezielte Vorbereitung.
- vermittelt das notwendige Wissen.
- bringt Ihre Allgemeinbildung auf den neuesten Stand und frischt Ihr prüfungsrelevantes Schulwissen auf.
- steht für eine Prüfung ohne böse Überraschungen!

Viele zusätzliche Prüfungsfragen und Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.ausbildungspark.com. Im Büchershop stehen außerdem weitere Publikationen zu Bewerbungs- und Auswahlverfahren in verschiedensten Branchen bereit.

Eine gute Vorbereitung und viel Erfolg in der Prüfung wünscht

Ihr Ausbildungspark-Team

Kontakt

Ausbildungspark Verlag
Kundenbetreuung
Bettinastraße 69
63067 Offenbach

Telefon: +49 (69) 40 56 49 73
Telefax: +49 (69) 43 05 86 02
E-Mail: kontakt@ausbildungspark.com
Internet: www.ausbildungspark.com





Einführung

Der Einstellungstest: Aufbau und Inhalte.....	14
Die Aufgabentypen im Überblick	14
Der Testablauf	16
Ihr Fahrplan für die schriftliche Prüfung	17
Richtig lernen	18
Die Testsimulation	18

Der Einstellungstest: Aufbau und Inhalte

In Großkonzernen sind Einstellungstests seit langem gang und gäbe. Mittlerweile setzen aber zunehmend auch kleine und mittelständische Betriebe auf Einstellungstests, um die Qualifikationen ihrer Bewerber einheitlich, fair und vergleichbar zu überprüfen. Die gängigen Verfahren schöpfen aus einem großen Reservoir an Aufgaben verschiedenster Kategorien: Wissen, Sprache, Mathematik, logisches und visuelles Denkvermögen. Je nach Stellenzuschnitt werden aus diesem Fundus unterschiedliche Aufgaben ausgesucht. Viele Fragen sind nach dem Multiple-Choice-Prinzip durch Ankreuzen der richtigen Lösung zu beantworten, bei anderen – vor allem im sprachlichen Bereich – müssen Sie unter Umständen mehr oder weniger umfangreiche Antworten selbst formulieren.

Die Aufgabentypen im Überblick

Der Themenbereich „Wissen“

Hinter der Bezeichnung „Allgemeinwissen“ verbirgt sich ein kaum überschaubares Themenfeld. „Ernste“ Gebiete wie Politik und Wirtschaft fallen ebenso darunter wie Kunst, Literatur, Geografie, Sport, Technik und Naturwissenschaften. Dieses Buch liefert viele gängige Fragen aus den verschiedensten Bereichen. Studieren Sie die Lösungskommentare, um sich in einen Bereich intensiver einzuarbeiten. Ihr Gegenwartswissen halten Sie durch Zeitungslektüre, Nachrichtensendungen und Internetquellen auf dem Laufenden – bleiben Sie am Ball.

Der fachbezogene Wissensteil für Fahrzeugtechniker fragt zum einen Grundkenntnisse zu automobilen Werkstoffen und Arbeitsverfahren, zu Elektronik und Mechanik ab. Zum anderen stellt er Ihren Sinn fürs

Praktische auf die Probe: mit einer Zusammenstellung von physikalischen Skizzen und (elektro-)technischen Anordnungen. Abgesehen davon spielen firmenspezifische Inhalte eine Rolle. Machen Sie sich daher schlau über das Unternehmensprofil und Ihre künftigen Zuständigkeiten: Was zeichnet den einstellenden Betrieb aus, wie ist er organisiert, wo werden Sie eingesetzt?

Der Wissensteil testet ...

- Allgemeinwissen: Politik und Gesellschaft, Naturwissenschaften, Wirtschaft und Finanzen ...
- Fachbezogenes Wissen: Branche und Beruf
- Technisches Verständnis: physikalisches Wissen, handwerklich-praktische Intelligenz

Die „Sprachbeherrschung“

Mündlich und schriftlich kommunizieren zu können, ist ein grundlegendes Kriterium der allgemeinen Ausbildungsreife. In den Einstellungstests für technische Berufe werden zumindest die ortho-

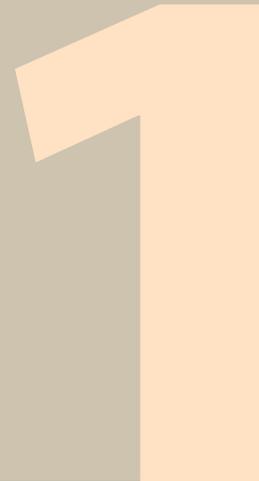
grafischen Basiskenntnisse abgefragt: häufig durch Auswahl- oder Einsetzübungen, bei denen zum Beispiel die richtigen Satzzeichen oder Schreibweisen zu bestimmen sind. In punkto Rechtschreibung und Grammatik sollten Sie daher sattelfest sein, gelegentlich auch in Englisch.

Der Sprachteil prüft ...

- Rechtschreibung und Grammatik
- Sprachverständnis
- Fremdsprachenkenntnisse (Englisch)

Eignungstest

Prüfung 1



Kfz-Mechatroniker/in (A)

MF (A2) – P1



Prüfung

Kfz-Mechatroniker/in

Allgemeinwissen.....	22
Verschiedene Themen	22
Fachbezogenes Wissen	27
Branche und Beruf.....	27
Technisches Verständnis	32
Sprachbeherrschung	37
Richtige Schreibweise	37
Groß- und Kleinschreibung	40
Fremdsprachenkenntnisse	42
Englisch: Bedeutung von Wörtern.....	42
Mathematik	44
Grundrechenarten ohne Taschenrechner	44
Strecke, Verbrauch, Geschwindigkeit	46
Geometrie.....	48
Kassenbon prüfen	51
Textaufgaben mit Diagramm.....	54
Logisches Denkvermögen	57
Wörter erkennen.....	57
Sprachlogik: Analogien.....	60
Flussdiagramme	63
Visuelles Denkvermögen	67
Dominosteine	67
Räumliches Grundverständnis.....	72
Visuelle Analogien.....	76

Allgemeinwissen

Verschiedene Themen

Bearbeitungszeit 10 Minuten

Die folgenden Aufgaben prüfen Ihr Allgemeinwissen.

Zu jeder Aufgabe werden verschiedene Lösungsmöglichkeiten angegeben.

Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Buchstaben markieren.

1. **Wo hat der Bundeskanzler seinen Amtssitz?**
 - A. Bonn
 - B. Berlin
 - C. München
 - D. Rheinland-Pfalz
 - E. Keine Antwort ist richtig.

2. **Auf wessen Vorschlag wird der Bundeskanzler gewählt?**
 - A. Innenminister
 - B. Bundestagspräsident
 - C. Bundespräsident
 - D. Bundestag
 - E. Keine Antwort ist richtig.

3. **Wo hat die Deutsche Bundesbank ihren Sitz?**
 - A. Karlsruhe
 - B. Berlin
 - C. Frankfurt
 - D. Düsseldorf
 - E. Keine Antwort ist richtig.

4. **Welche gehört nicht zu den Aufgaben der Europäischen Zentralbank?**
 - A. Versorgung der Volkswirtschaft mit Geld
 - B. Festlegung des Goldpreises
 - C. Verwaltung der offiziellen Währungsreserven
 - D. Devisengeschäfte
 - E. Keine Antwort ist richtig.

Lösungen

Zu 1.

B. Berlin

Der Bundeskanzler hatte von 1949 bis 1999 seinen Amtssitz in Bonn. Seit 1999 residiert er in Berlin, wo er 2001 das neu gebaute Bundeskanzleramtsgebäude bezog.

Zu 2.

C. Bundespräsident

Der Bundeskanzler wird bei der Erstwahl vom Bundespräsidenten vorgeschlagen, vom Bundestag gewählt und danach vom Bundespräsidenten zum Bundeskanzler ernannt.

Zu 3.

C. Frankfurt

Die Deutsche Bundesbank ist die Zentralbank der Bundesrepublik. Sie hat ihren Sitz in Frankfurt am Main und ist Teil des europäischen Systems der Zentralbanken. Nachdem 1999 die Währungshoheit auf die Europäische Zentralbank überging, haben sich ihre Aufgabenbereiche wesentlich verkleinert.

Zu 4.

B. Festlegung des Goldpreises

Die grundlegenden Aufgaben der Europäischen Zentralbank bestehen in der Festlegung und Durchführung der Geldpolitik, der Durchführung von Devisengeschäften, der Verwaltung der offiziellen Währungsreserven der Mitgliedsstaaten sowie der Versorgung der Volkswirtschaft mit Geld zur Gewährung eines reibungslosen Zahlungsverkehrs.

Der Goldpreis entsteht aus dem Zusammenspiel von Angebot und Nachfrage.

Zu 5.

C. Jumbo Jet

Die „Boeing 747“ ist – aufgrund ihrer Größe angelehnt an den Elefanten „Jumbo“ – auch als „Jumbo Jet“ bekannt. Produziert wird das vierstrahlige Großraumflugzeug vom US-amerikanischen Flugzeughersteller „Boeing“; seit seinem Erstflug 1969 gehört es zu den bekanntesten und meistgenutzten Flugzeugen überhaupt.

Zu 6.

B. 300.000 km/s

Die Lichtgeschwindigkeit, abgekürzt „c“, wird in der Relativitätstheorie als höchstmögliche Geschwindigkeit überhaupt angenommen. Im Vakuum beträgt sie 299.792.458 Meter pro Sekunde, also rund 300.000 Kilometer pro Sekunde. Heutzutage lässt sich die Geschwindigkeit des Lichts mit technischen Geräten genau ermitteln: zum Beispiel, indem man die Laufzeit eines Laserstrahls über eine definierte Distanz misst.

Zu 7.

C. IV

Das Zahlensystem des antiken Römischen Reichs kennt die Zahlzeichen I (1), V (5), X (10), L (50), C (100) und M (1.000), durch deren addierende Aneinanderreihung beliebige Zahlen gebildet werden können (z. B. MMI = 2.001). Bei der vorliegenden Aufgabe ist allerdings die Subtraktionsregel anzuwenden: eine verkürzende Schreibweise, mit der vermieden werden soll, dass vier gleiche Zahlzeichen direkt aufeinanderfolgen. Indem man also dem nächsthöheren Zahlzeichen V (5) eine I (1) voranstellt, ergibt sich V – I = IV (5 – 1 = 4). Für die Null gibt es übrigens kein Zeichen.

Fachbezogenes Wissen

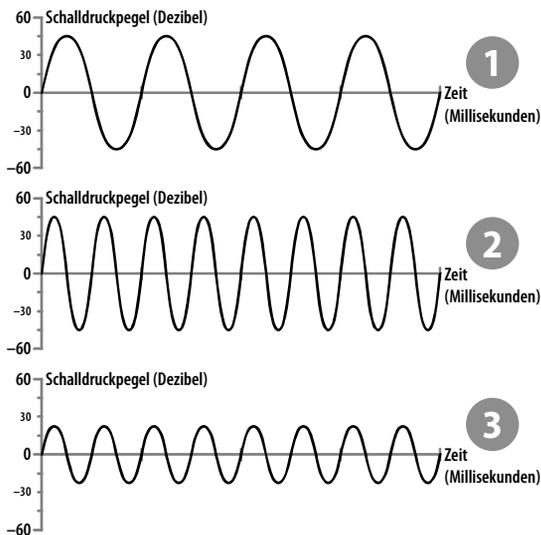
Technisches Verständnis

Bearbeitungszeit 5 Minuten

Mit den folgenden Aufgaben wird Ihre praktische Intelligenz geprüft.

Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Buchstaben markieren.

21. An einem Schwingungsdiagramm lässt sich ablesen, wie hoch die Frequenz eines Tons ist, d. h. wie oft sich eine (Schall-)Schwingung pro Zeiteinheit wiederholt. Hohe Frequenzen bedeuten dabei hohe Töne. Welche Töne sind gleich hoch?



- A. Ton 1 und Ton 2
- B. Ton 1 und Ton 3
- C. Ton 2 und Ton 3
- D. Alle Töne sind verschieden hoch.
- E. Keine Antwort ist richtig.

Sprachbeherrschung

Groß- und Kleinschreibung

Bearbeitungszeit 5 Minuten

In diesem Aufgabenteil geht es darum, die richtige Schreibweise zu erkennen.

Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den Lösungsbuchstaben des korrekt geschriebenen Satzes markieren.

36.

- A. Die Mannschaft hat ihr Bestes gegeben.
- B. Die Mannschaft hat ihr bestes gegeben
- C. Die manschaft hat Ihr Bestes gegeben.
- D. Die manschaft hat Ihr bestes gegeben.
- E. Keine Antwort ist richtig.

37.

- A. Sie ging als letzte durch das Ziel.
- B. Sie ging als letzte durch das ziel.
- C. Sie ging als Letzte durch das ziel.
- D. Sie ging als Letzte durch das Ziel.
- E. Keine Antwort ist richtig.

38.

- A. Der Vierzehnte Tag war grauenvoll.
- B. Der vierzehnte Tag war grauenvoll.
- C. Der Vierzehnte tag war grauenvoll.
- D. Der vierzehnte tag war grauenvoll.
- E. Keine Antwort ist richtig.

39.

- A. Sie ist Aufs äußerste gereizt.
- B. Sie ist aufs Äußerste gereizt.
- C. Sie ist aufs Äußerste Gereizt.
- D. Sie ist aufs äußerste Gereizt.
- E. Keine Antwort ist richtig.

40.

- A. Die Polizei tappte völlig im dunkeln.
- B. Die Polizei tappte völlig im Dunkeln.
- C. Die Polizei tappte Völlig im dunkeln.
- D. Die Polizei tappte Völlig im Dunkeln.
- E. Keine Antwort ist richtig.

Mathematik

Kassenbon prüfen

Bearbeitungszeit 5 Minuten

Herr Mayer erhält nach einem Besuch seiner Autowerkstatt folgende Rechnung.

Bitte prüfen Sie die Beträge auf ihre Richtigkeit und beantworten Sie die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Buchstaben markieren.

minuscule autohaus			
Unendlichkeitsschleife 1 - 24217 Kalifornien			
Telefon 04021-1234567			
2×48,24	Scheibenbremsen vorne		96,48
2×41,76	Bremsbelag		82,52
2×10,50	Wischblatt		20,50
4,5 l	4,20 € pro l Öl		18,90
1×0,50	Ölfilter		1,00
18,0 h	4,75 € pro h Arbeitslohn		85,50
SUMME		EUR	

61. Wie hoch ist der Preis laut Rechnung für die Scheibenbremsen und die Bremsbeläge?
- A. 160 €
B. 169 €
C. 179 €
D. 190 €
E. Keine Antwort ist richtig.
62. Wie hoch ist der tatsächliche Preis für die Wischblätter?
- A. 20,50 €
B. 21 €
C. 22,50 €
D. 23 €
E. Keine Antwort ist richtig.
63. Wie viel würden Herrn Mayer 5 l Öl kosten?
- A. 20,50 €
B. 21 €
C. 22,50 €
D. 23 €
E. Keine Antwort ist richtig.
64. Wie hoch ist der Gesamtpreis für die Arbeitszeit, wenn noch 19 % Mehrwertsteuer dazugerechnet werden?
- A. 2,38 €
B. 4,57 €
C. 16,25 €
D. 101,75 €
E. Keine Antwort ist richtig.

Eignungstest

Prüfung 2



Kfz-Mechatroniker/in (B)

MF (A2) – P2

2

Prüfung

Kfz-Mechatroniker/in

Allgemeinwissen.....	80
Verschiedene Themen	80
Fachbezogenes Wissen	85
Branche und Beruf.....	85
Technisches Verständnis	90
Sprachbeherrschung	94
Rechtschreibung Lückentext	94
Kommasetzung	97
Fremdsprachenkenntnisse	100
Englisch: Lückentext.....	100
Mathematik	103
Grundrechenarten ohne Taschenrechner	103
Bruchrechnen	105
Maße und Einheiten umrechnen	107
Textaufgaben mit Tabelle	109
Textaufgaben mit Diagramm.....	112
Logisches Denkvermögen	115
Zahlenreihen fortsetzen	115
Sprachlogik: Oberbegriffe.....	119
Flussdiagramme	121
Visuelles Denkvermögen	126
Faltvorlagen	126
Spielwürfel drehen und kippen	131
Visuelle Analogien.....	135

Fachbezogenes Wissen

Branche und Beruf

Bearbeitungszeit 10 Minuten

Mit den folgenden Aufgaben wird Ihr fachbezogenes Wissen geprüft.

Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Buchstaben markieren.

111. Welche Aussage zur Kfz-Haftpflichtversicherung trifft zu?

- A. Zum Abschluss einer Kfz-Haftpflichtversicherung ist jeder Fahrzeughalter gesetzlich verpflichtet.
- B. Zum Abschluss einer Kfz-Haftpflichtversicherung ist jeder Fahrzeugführer gesetzlich verpflichtet.
- C. Die Kfz-Haftpflichtversicherung reguliert Schäden am Fahrzeug des Versicherungsnehmers.
- D. Die Kfz-Haftpflichtversicherung darf Schäden nur mit der Zustimmung des Versicherungsnehmers regulieren.
- E. Keine Antwort ist richtig.

112. Definitionsgemäß ist eine Limousine ...?

- A. ein Fahrzeug der Oberklasse mit einem Neupreis über 60.000,- Euro.
- B. ein Fahrzeug mit hohem Verbrauch, das in eine hohe Steuerklasse fällt.
- C. ein viertüriges Fahrzeug mit langem Achsabstand.
- D. ein geschlossenes Fahrzeug mit festem Dach und drei Fahrzeugsäulen.
- E. Keine Antwort ist richtig.

113. In welches Land exportierten die deutschen Automobilhersteller in den vergangenen Jahren die meisten Pkw?

- A. Großbritannien
- B. USA
- C. China
- D. Frankreich
- E. Keine Antwort ist richtig.

114. Welches Bauteil ist ein elektrischer Generator?

- A. Motorrad-Standlicht
- B. Lkw-Batterie
- C. Fahrraddynamo
- D. Pkw-Zigarettenanzünder
- E. Keine Antwort ist richtig.

Fremdsprachenkenntnisse

Englisch: Lückentext

Aufgabenerklärung

In diesem Abschnitt werden Ihre Englischkenntnisse geprüft.

Finden Sie heraus, welche Wörter in die Leerstellen eingesetzt werden müssen, damit sich ein sinnvoller Satz ergibt.

Hierzu ein Beispiel

Aufgabe

1. His _____ car is new. How much _____ it cost?
- A. fathers | is
 - B. father's | did
 - C. feather's | have
 - D. furthers | has been
 - E. father's | had been

Antwort

- B. father's | did

His father's car is new. How much did it cost?

Da Genitiven im Englischen ein „s“ mit Apostroph angehängt wird, kommen nur die Möglichkeiten B, C und E in Frage. „Feather's“ (Möglichkeit C) bedeutet jedoch „Federn“ und nicht etwa „Vater“: auch C scheidet aus. Für die zweite Leerstelle gibt es sogar überhaupt nur einen korrekten Vorschlag, nämlich „did“: „How much is it cost?“ (Antwort A) ist keine korrekte Frage und „have“ (Antwort C) ist ebenso grammatikalisch falsch, da es nicht zum Subjekt „it“ in der 3. Person passt. Werden „has been“ oder „have been“ eingesetzt, ist zum einen der Satzbau falsch („How much has/have been it cost?“), zum anderen stimmen die Zeitformen – present perfect progressive und past perfect progressive, beides Verlaufsformen – nicht mit „cost“ überein, das nicht in einer Verlaufsform steht.

Mathematik

Textaufgaben mit Tabelle

Bearbeitungszeit 5 Minuten

Welche Informationen liefert die Tabelle?

Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Buchstaben markieren.

Mietpreise in Deutschland

Durchschnitt für Wohnflächen pro Quadratmeter, ohne Nebenkosten (Stand 2017)

West		Ost	
Dortmund	7,26 €	Berlin	10,98 €
Düsseldorf	11,41 €	Chemnitz	5,08 €
Essen	7,08 €	Dresden	8,47 €
Frankfurt	14,39 €	Eisenach	5,87 €
Hamburg	12,38 €	Erfurt	7,14 €
Köln	11,51 €	Gera	4,96 €
München	19,47 €	Leipzig	7,07 €
Stuttgart	15,57 €	Rostock	7,26 €

Quelle: www.wohnungsboerse.net

161. Wie viel Miete zahlt man pro Monat im Schnitt für eine 100-m²-Wohnung in München?

- A. 1.321 €
- B. 1.564 €
- C. 1.647 €
- D. 1.947 €
- E. Keine Antwort ist richtig.

163. Wie groß ist der Mietpreisunterschied pro Quadratmeter zwischen Köln und Düsseldorf?

- A. 1,25 €
- B. 0,50 €
- C. 0,10 €
- D. 2,15 €
- E. Keine Antwort ist richtig.

162. Wie viel zahlt man für eine 100-m²-Wohnung in Köln monatlich mehr als in Rostock?

- A. 286 €
- B. 304 €
- C. 399 €
- D. 425 €
- E. Keine Antwort ist richtig.

Logisches Denkvermögen

Sprachlogik: Oberbegriffe

Bearbeitungszeit 5 Minuten

Nun wird die Fähigkeit zu logischem Denken im sprachlichen Bereich getestet.

In jeder der folgenden Aufgaben werden Ihnen zwei Begriffe vorgegeben, zu denen Sie einen gemeinsamen Oberbegriff finden sollen.

Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie den Lösungsbuchstaben des gesuchten Oberbegriffs markieren.

176. Bremse, Motor

- A. Auto
- B. Geschwindigkeit
- C. Werkzeug
- D. Motorboot
- E. Keine Antwort ist richtig.

179. Mango, Avocado

- A. Regenwald
- B. Eisengehalt
- C. Gemüse
- D. Obst
- E. Keine Antwort ist richtig.

177. Asien, Europa

- A. Afrika
- B. Länder
- C. Kontinente
- D. Bevölkerung
- E. Keine Antwort ist richtig.

180. Bit, Byte

- A. Technik
- B. Dateneinheit
- C. Digital
- D. Laptop
- E. Keine Antwort ist richtig.

178. Auge, Ohr

- A. Brille
- B. Zähne
- C. Nase
- D. Sinnesorgane
- E. Keine Antwort ist richtig.

Eignungstest

Prüfung 3

3

Kfz-Mechatroniker/in
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in

MF (A2) – P3

3

Prüfung

Kfz-Mechatroniker/in, Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in

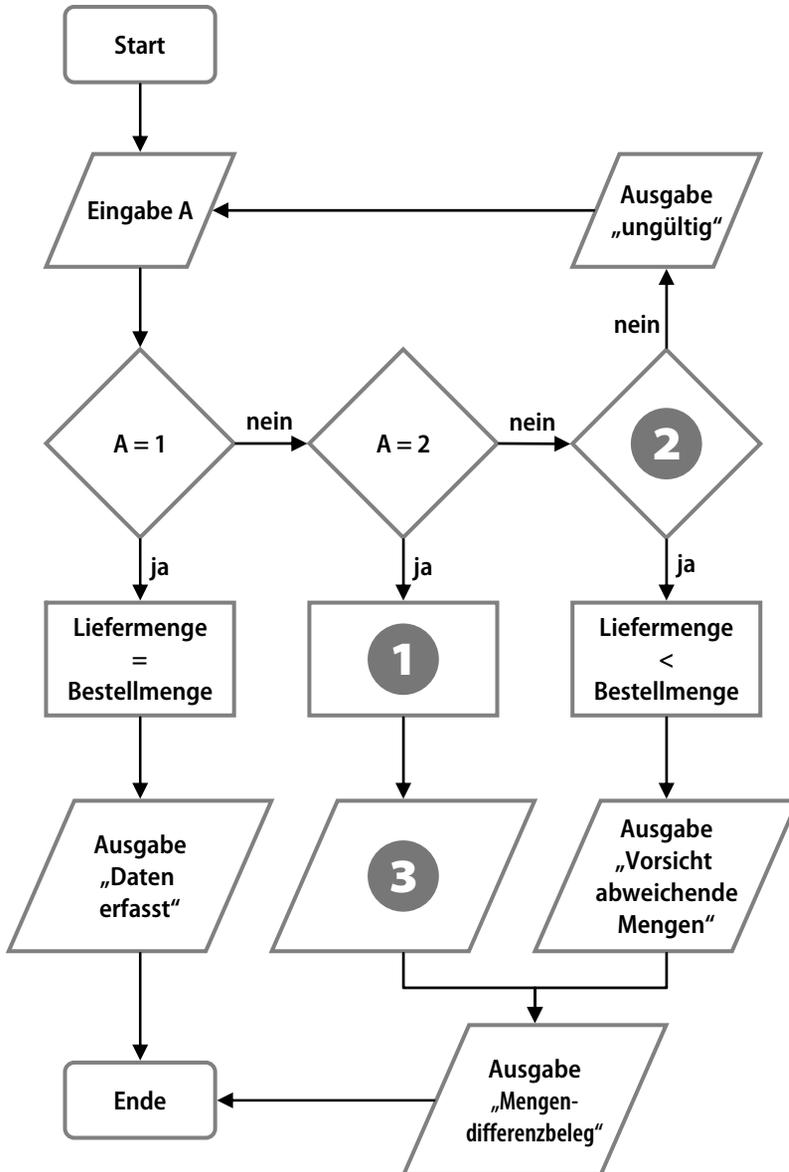
Allgemeinwissen.....	140
Verschiedene Themen	140
Fachbezogenes Wissen	145
Branche und Beruf.....	145
Technisches Verständnis	150
Sprachbeherrschung	154
Groß- und Kleinschreibung	154
Infinitive bilden	157
Fremdsprachenkenntnisse	159
Englisch: Richtige Schreibweise	159
Mathematik	161
Prozentrechnen	161
Gemischte Textaufgaben	163
Maße und Einheiten umrechnen	165
Kassenbon prüfen	167
Porto berechnen	170
Logisches Denkvermögen	173
Zahlenreihen fortsetzen	173
Sprachlogik: Analogien	177
Flussdiagramme	180
Visuelles Denkvermögen	184
Figurenreihen fortsetzen.....	184
Figur hat einen Fehler	188
Formenpuzzle.....	190

Flussdiagramme

Bearbeitungszeit 5 Minuten

Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Buchstaben markieren.

Warenwirtschaftssystem



Figurenreihen fortsetzen

Bearbeitungszeit 5 Minuten

Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Buchstaben markieren.

286. Sie sehen drei Abbildungen mit verschiedenen Mustern.



Welches der folgenden Muster setzt die Reihe logisch fort?



A B C D E

287. Sie sehen drei Abbildungen mit verschiedenen Mustern.



Welches der folgenden Muster setzt die Reihe logisch fort?



A B C D E

288. Sie sehen drei Abbildungen mit verschiedenen Mustern.



Welches der folgenden Muster setzt die Reihe logisch fort?



A B C D E

Eignungstest

Prüfung 4

4

**Mechaniker/in für
Land- und Baumaschinentechnik**

MF (A2) – P4

4

Prüfung

Mechaniker/in für Land- und Baumaschinentechnik

Allgemeinwissen.....	196
Verschiedene Themen	196
Fachbezogenes Wissen	201
Branche und Beruf.....	201
Technisches Verständnis	206
Sprachbeherrschung	210
Rechtschreibung.....	210
Bedeutung von Sprichwörtern	213
Fremdsprachenkenntnisse	215
Englisch: Richtigen Satz wählen	215
Mathematik	217
Kettenaufgaben ohne Punkt vor Strich	217
Prozentrechnen	220
Strecke, Verbrauch, Geschwindigkeit	222
Geometrie.....	224
Textaufgaben mit Tabelle	227
Textaufgaben mit Diagramm.....	230
Logisches Denkvermögen	233
Zahlenreihen fortsetzen	233
Wörter erkennen.....	237
Sprachlogik: Analogien	240
Visuelles Denkvermögen	243
Eine Figur ist gespiegelt	243
Würfel drehen und kippen.....	245

Visuelles Denkvermögen

Eine Figur ist gespiegelt

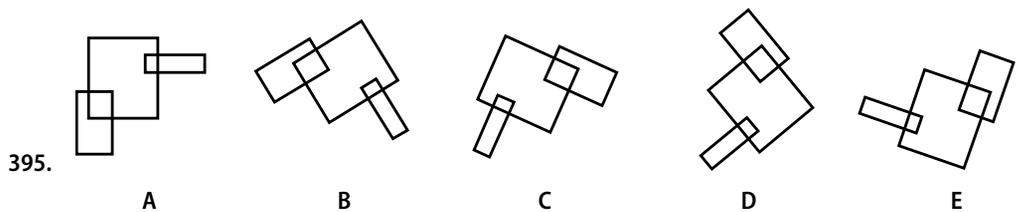
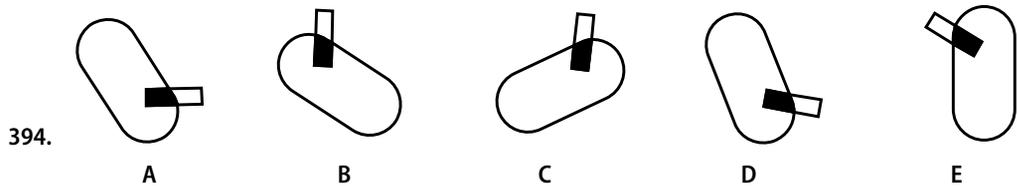
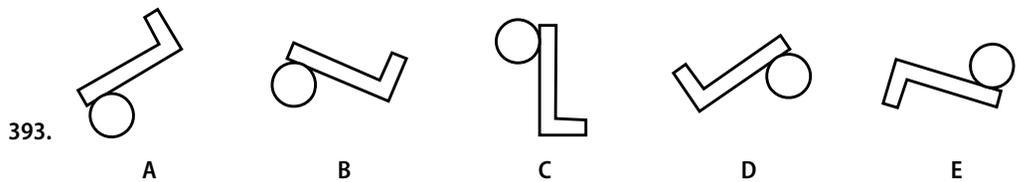
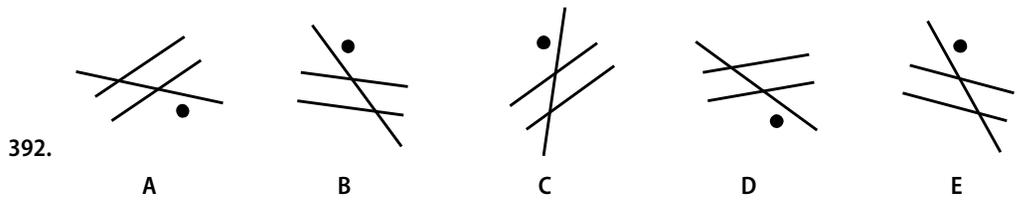
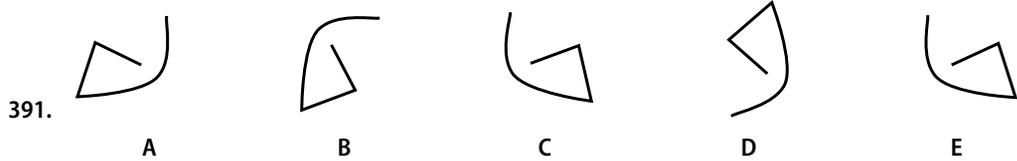
Bearbeitungszeit 2 Minuten

Diese Aufgaben prüfen Ihre visuelle Auffassungsgabe.

In jeder Reihe erhalten Sie eine Figur in fünf Variationen – viermal unterschiedlich weit gedreht, einmal jedoch gespiegelt.

Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie den Antwortbuchstaben der gespiegelten Figur markieren.

Welche der fünf Figuren ist gespiegelt?



Eignungstest

Prüfung 5

5

Zweiradmechatroniker/in

MF (A2) – P5

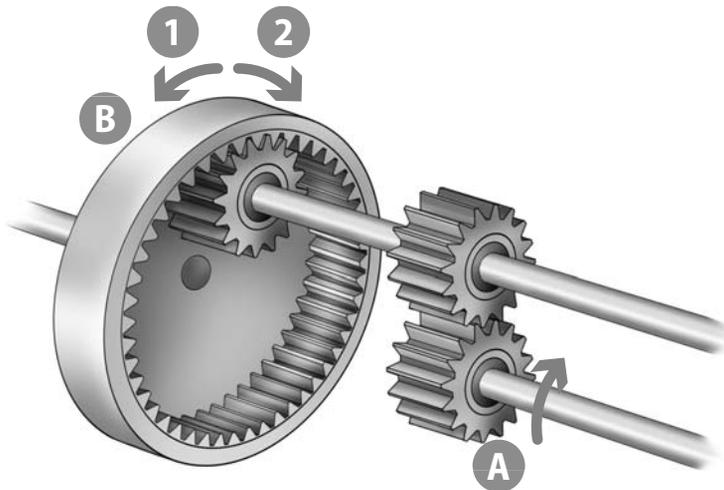
5

Prüfung

Zweiradmechatroniker/in

Allgemeinwissen.....	250
Verschiedene Themen	250
Fachbezogenes Wissen	255
Branche und Beruf.....	255
Technisches Verständnis	260
Sprachbeherrschung	264
Rechtschreibung Lückentext	264
Wortähnlichkeiten.....	267
Fremdsprachenkenntnisse	270
Englisch: Richtige Schreibweise	270
Mathematik	272
Bruchrechnen	272
Zinsrechnen	274
Gemischte Textaufgaben.....	276
Maße und Einheiten umrechnen	279
Datenanalyse	281
Mengenkalkulation mit Schaubild	285
Logisches Denkvermögen	288
Zahlenreihen fortsetzen	288
Sprachlogik: Analogien.....	292
Sprachlogik: Oberbegriffe.....	295
Visuelles Denkvermögen	297
Würfel drehen und kippen.....	297
Eine Figur ist gespiegelt	301

425. In welche Richtung bewegt sich das große Rad B, wenn sich das Antriebsrad A in Pfeilrichtung dreht?



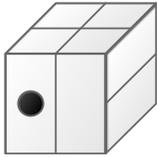
- A. In Richtung 1
- B. In Richtung 2
- C. Hin und her
- D. Gar nicht
- E. Keine Antwort ist richtig.

Würfel drehen und kippen

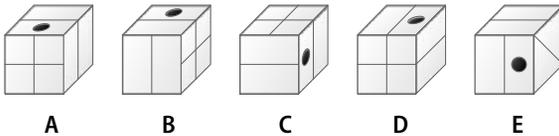
Bearbeitungszeit 5 Minuten

Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Buchstaben markieren.

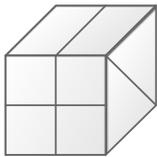
491. Ihnen wird ein Aufgabenwürfel vorgegeben.



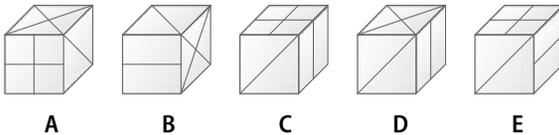
Welcher der Musterwürfel A bis E ist identisch mit dem Aufgabenwürfel?



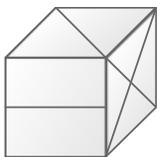
492. Ihnen wird ein Aufgabenwürfel vorgegeben.



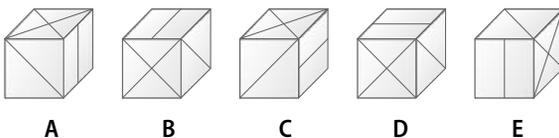
Welcher der Musterwürfel A bis E ist identisch mit dem Aufgabenwürfel?

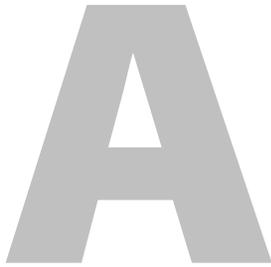


493. Ihnen wird ein Aufgabenwürfel vorgegeben.



Welcher der Musterwürfel A bis E ist identisch mit dem Aufgabenwürfel?





Anhang

Lösungen	304
Prüfung 1 · Kfz-Mechatroniker/in · A.....	304
Prüfung 2 · Kfz-Mechatroniker/in · B	305
Prüfung 3 · Kfz-Mechatroniker/in, Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in	306
Prüfung 4 · Mechaniker/in für Land- und Baumaschinentechnik.....	307
Prüfung 5 · Zweiradmechatroniker/in	308
Die Rechtschreibung	309
Tabelle: Maße und Einheiten.....	340

Die Rechtschreibung

Die wichtigsten Regeln der deutschen Rechtschreibung

Allgemeines

Ohne ein gewisses Regelwerk wäre es uns als Sprechern schwer möglich, klar zu kommunizieren. Daher hat jede Sprache ihre festen Ausdrücke, Begriffe, Regeln etc. Hätte jeder Sprecher eine eigene Art der gesprochenen Sprache – oder der Schriftsprache –, so würde es unzweifelhaft zu großen Komplikationen kommen und die Sprache wäre nicht Mittel der Verständigung. Die Grammatik einer Sprache bildet also für die Sprecher den notwendigen Rahmen, um sich so ausdrücken zu können, dass andere Mitglieder der Sprachgemeinschaft das Gesagte verstehen können. In der Schriftsprache ist die Grammatik besonders wichtig: Sie strukturiert das Geschriebene und verleiht ihm eine Aussage – Funktionen, die beim gesprochenen Wort auch von der Betonung, Rhythmik und Gestik übernommen werden können.

Schon im Einstellungstest spielt die Rechtschreibkompetenz eine Rolle, daher werden wir hier eingehend die wichtigsten Regeln der deutschen Rechtschreibung darstellen. Wir richten uns natürlich nach dem aktuellsten Stand, also nach den mit der Rechtschreibreform von 2006 festgelegten Vorgaben.

Im Voraus sollen einschlägige Begriffe kurz erläutert werden, die zum Verstehen der nachfolgenden Abschnitte unbedingt notwendig sind.

Fachbegriff	Erklärung
Adjektiv	Eigenschaftswort: Mit dem Adjektiv werden Substantiven (Hauptwörtern) Eigenschaften zugewiesen. Die Adjektive verändern die Form nach Geschlecht, Zahl und Fall: z. B. <i>neu, richtig, hässlich</i> .
Adverb	Umstandswort: Sie geben den Umstand einer Situation/eines Ereignisses an, zudem sind sie nicht veränderbar: z. B. <i>jetzt, später, direkt</i> .
Artikel	Geschlechtswort: Mit den Artikeln wird im Deutschen das Geschlecht signalisiert, die Artikel sind Substantiven zumeist vorangestellt. Formveränderung nach Geschlecht, Zahl und Fall: z. B. <i>der Mann, die Frau, das Haus, die Autos</i> .
Beugen	Veränderung: Mit diesem Begriff wird das Verändern von Verben (<i>Konjugation</i>) und Substantiven, Artikeln, Pronomen, Adjektiven (<i>Deklination</i>) beschrieben. Vgl. Konjugation und Deklination.



Ausbildungspark Verlag GmbH

Bettinastraße 69 • 63067 Offenbach
Tel. (069) 40 56 49 73 • Fax (069) 43 05 86 02
E-Mail: kontakt@ausbildungspark.com
Internet: www.ausbildungspark.com

Copyright © 2024 Ausbildungspark Verlag GmbH.

Alle Rechte liegen beim Verlag.

Das Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.



Erfolgreich bewerben ist keine Glückssache!

Sicher durch den Einstellungstest!

So bestehen Sie die Prüfung zur Ausbildung in allen fahrzeugtechnischen Berufen.

Dieses Prüfungspaket ...

- **verrä Details zu den Prüfungsthemen:** alles zu den Eignungstests für Kfz-Mechatroniker, Mechaniker für Land- und Baumaschinentechnik, Zweiradmechatroniker, Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker
- **ermöglicht die realistische Prüfungssimulation:** mit 5 Musterprüfungen, vielen Original-Testfragen, kommentierten Lösungen und ausführlichen Bearbeitungshinweisen
- **erklärt Aufgabentypen und Lösungsstrategien:** u. a. Sprachbeherrschung, technisches Verständnis, Mathematik, Logik, visuelles Denkvermögen, Allgemeinwissen, Fachwissen

Bekämpfen Sie Prüfungsstress und Nervenflattern durch gezielte Vorbereitung – für einen Einstellungstest ohne böse Überraschungen!